

Hoffnung auf Wertgewinne bei Immobilienkauf wächst

Käufer und Kapitalanleger blicken „Immobilienbarometer“ zufolge zuversichtlich auf Immobilienkauf

Von Hubert Obermaier

Niedrige Zinsen und steigende Immobilienpreise begünstigen den Kauf einer Immobilie und führen offenbar zu mehr Selbstvertrauen bei den Kaufinteressenten. Das zeigt die aktuelle Umfrage „Immobilienbarometer“ von Interhyp und ImmobilienScout24. Mehr als die Hälfte aller Befragten glaubt: Der Wert der Immobilie gleicht mindestens die Inflation aus oder wächst sogar. Nur noch jeder Vierzehnte geht von einem Minusgeschäft aus.

Vor allem die 18- bis 29-Jährigen sind der Studie zufolge optimistischer. Im vergangenen Jahr rechnete noch jeder Sechste (17 Prozent) dieser Alterskategorie damit, dass er bei einem Immobilienkauf einen Wertverlust hinnehmen müsse. Aktuell sind es noch fünf Prozent. Pa-

rallel dazu erwarten 61 Prozent der jüngeren Kaufinteressenten, dass die momentane Wertentwicklung die Inflation ausgleicht.

Auch die Kapitalanleger blicken

zuversichtlich auf den Immobilienkauf. Jeder Fünfte rechnet mit einem hohen Wertzuwachs. 62 Prozent derjenigen, die eine Immobilie zur Fremdnutzung erwerben wol-

len, glauben an eine Wertsteigerung, die die Inflation ausgleicht. Noch vor fünf Jahren ist nur knapp jeder zehnte Investor von einem Inflationsausgleich ausgegangen. Eigennutzer sind im Gegensatz zu den Kapitalanlegern etwas vorsichtiger. Zwar schwindet dort im Vergleich zum Vorjahr die Angst vor einem Wertverlust, aber nur jeder Zehnte glaubt an einen Wertzuwachs seiner Immobilie.

Insgesamt sehen der Studie zufolge die Erwartungshaltungen folgendermaßen aus: 43 Prozent erwarten einen Wertzuwachs, der die Inflation ausgleicht. 20 Prozent gaben an, dass sie die Wertentwicklung nicht interessieren, 16 Prozent erklärten, die Entwicklung nicht einschätzen zu können. Zwölf Prozent sagen allgemein eine Wertsteigerung voraus, sieben Prozent erwarten allerdings einen Wertverlust.



Käufer sind optimistisch, was die Wertentwicklung ihrer Immobilie angeht.